

Geräteparkanalyse

Detaillierte Analyse sechs wichtiger Gerätegruppen

Konkrete Handlungsempfehlungen

Einsparpotenziale durch Benchmarking

Leidenschaftlich Krankenhaus.





Ohne medizintechnische Geräte ist der Klinikalltag undenkbar. Doch die Erfahrung zeigt: Die Geräteparks vieler Krankenhäuser sind überdimensioniert, weil den Kliniken der Überblick über den Bestand ihrer Medizinprodukte sowie über deren Zustand und tatsächliche Nutzung fehlt. Das führt oftmals zu unnötigen Mehrkosten und Investitionen. Deshalb haben wir CoSolvia MT-G entwickelt.

Mit unserer Geräteparkanalyse erhalten Sie einen genauen Überblick über sechs wichtige Gerätegruppen. Genau in diesen Gruppen sorgt ein Benchmarking für den Vergleich zu anderen Kliniken. Sie profitieren zudem von konkreten Handlungsempfehlungen und einer detaillierten Auflistung von Einsparpotenzialen – für einen übersichtlichen Gerätepark und sinnvolle Investitionsentscheidungen.

Analyse aller Gerätegruppen – für mehr Übersicht & Struktur

- » Mit einer Geräteparkanalyse erhalten Sie eine Übersicht über die allgemeine Struktur Ihrer aktiven Medizinprodukte sowie detaillierte Auswertungen in Bezug auf die folgenden sechs Gerätegruppen:
 - Ultraschalldiagnosegeräte
 - · Beatmungs- und Narkosegeräte
 - Flexible Endoskope
 - Infusionstechnik
 - Patientenmonitoring
 - Radiologie
- Um die Geräte in Ihrem Bestand den jeweiligen Gruppen zuzuteilen, legen wir eine sinnvolle
 Nomenklatur für alle sechs Gerätegruppen an, von der Sie auch nach der Analyse profitieren.
- » Sie können die **Analyse der einzelnen Gerätegruppen priorisieren**. Auf diese Weise passt sich CoSolvia MT-G ganz Ihren Bedürfnissen an.

Benchmarking – für sinnvolle Einsparungen & Investitionen

- » Damit Sie Ihren Gerätepark in Bezug auf die genannten Gerätegruppen einschätzen können, sorgt CoSolvia MT-G durch ein **Benchmarking** für Vergleichbarkeit zu anderen Kliniken.
- » Sie erhalten eine ausführliche Auswertung und spezielle Analysen für besondere Auffälligkeiten, die Ihnen bei zukünftigen Investitionsentscheidungen den Weg weisen.
- » Auf Grundlage unserer Ergebnisse geben wir Ihnen konkrete Handlungsempfehlungen für die Optimierung Ihres Geräteparks.

Ultraschalldiagnosegeräte pro 100 Betten in der betrachteten Stichprobe



Aussagekräftiges Benchmarking mittels Boxplot-Diagrammen

Sie erhalten ein grafisch aufgearbeitetes Benchmarking, damit Sie Ihr Haus mit ähnlichen Kliniken vergleichen und Ihr Einsparpotenzial erkennen können. Mit
CoSolvia MT-G+
unterstützen wir Sie
gern bei der
Umsetzung der
Handlungsempfehlungen.

Die Benefits

- » Detaillierter Überblick über den aktuellen Zustand der ausgewählten Gerätegruppen
- >> Benchmarking für Vergleichbarkeit mit anderen Kliniken innerhalb der Gerätegruppen
- >> Handlungsempfehlungen zur Geräteparkoptimierung
- >> Transparente Auflistung von Einsparpotenzialen
- >> Bessere Übersicht durch sinnvolle Nomenklatur der ausgewählten Gerätegruppen



Das CoSolvia-Modulkonzept: flexibel und effizient.

Sie möchten in Ihrer Medizintechnik alle gesetzlichen Pflichten erfüllen und wirtschaftliche Entscheidungen richtig treffen? Wir verknüpfen medizintechnische Expertise mit einer innovativen Software, um Ihre Medizintechnik zu dokumentieren, zu steuern und auszuwerten. Mit unserem Modulkonzept können Sie individuell nach Ihren Anforderungen wählen – damit sparen Sie Kosten, sind auf der sicheren Seite und bleiben flexibel.

Unsere perfekte Lösung für Ihre Medizintechnik

- » Module zur gezielten Unterstützung und Kompensation von Schwachstellen
- » Entscheidungshoheit bleibt beim Krankenhaus
- » Vertragliche Bindung von maximal zwei Jahren
- » Sicherheit im Einklang mit der Wirtschaftlichkeit
- » Durch Kombination von Modulen keine Komplettvergabe der Medizintechnik notwendig
- » Das Krankenhaus optimiert seine Medizintechnik-Aufwendung
- » Durch Transparenz erhält das Krankenhaus Entscheidungskompetenz

CoSolvia.